

Forste den Jagdspieß in den Rachen, daß er verzehrend zusammenbrach und die Knechte ein freudiges Hallolih bei Rüdengebüll und Hörneruff feierten. Der alte Burgwart Wolf, der dich es lehrte, lehrt auch mich fechten und der Fahnner giebt mir täglich Unterricht, ein Roß zu tummeln, zu zäumen und zu satteln; ungezäumt reite ich's in den Grödener Teich; ich werfe die Wurfscheibe und treffe im Rigelrennen schon manchen Ring. Guter Vater, laß mich bald dein Begleiter seyn! Ich habe Kraft und Muth dazu. //

„Soll die Mutter schutzlos bleiben?“ erwiderte der Vater, und plötzlich stieg hohe, flammende Röthe in des herrlichen Knaben Antlitz und mit hoch geschwungenem Schwerte stand er, da eben die Strahlen der Morgensonne durch eine goldgefärbte Glasscheibe scheinend sein Antlitz umstrahlten, wie ein flammender, schützender Cherub vor der glücklichen Mutter. Sie erhob ihn, drückte ihn an ihr Herz, und als sie ihn niedersetzte, sank sie unter Thränen lächelnd in die Arme des geliebten Gemahls. —

Trompetenruf von außen und das Heulen des Hifthornes vom Burgthurme, störte diese